

„Ist ‚er‘ auch groß genug?“

Pornografie

Pornografie ist die Darstellung (in Form von Bild, Film, Druckwerken usw.) geschlechtlicher Handlungen, die sexuell erregen sollen. Die sexuellen Handlungen in Pornos sind überzeichnet, oft demütigend, entblößend und unrealistisch. Frauen und Männer werden oft in Klischeerollen gedrängt: der Mann übernimmt den starken, mächtigen und dominanten Part, während die Frau sich unterwürfig, hingebungsvoll und zweitrangig präsentiert. Gerade weil Pornografie das reale Bild von Sexualität stark verfälscht, ist sie erst ab 18 Jahren erlaubt.

Wie beeinflusst Pornografie das sexuelle Verhalten von Männern und Frauen?

Wenn du dir Pornos ansiehst, musst du dir über folgendes im Klaren sein:

- Weder die Penisgröße von Porno-Darstellern noch die Größe der Brüste von Porno-Darstellerinnen entsprechen der Norm. Es gibt keinerlei Grund für Schamgefühle oder Unsicherheit!
- Sex soll zwischen zwei Menschen auf einer gleichberechtigten Ebene stattfinden.
- Sex soll nicht mit Gewalt verbunden sein oder zu Verletzungen führen.
- Männer und Frauen haben unterschiedliche Bedürfnisse. Damit ihr beide den Geschlechtsverkehr

genießen könnt, ist es wichtig, dass du auf die Bedürfnisse deines Partners/deiner Partnerin eingehst und dass ihr offen über eure sexuellen Wünsche reden könnt.

Was ist Kinderpornografie?

Neben Pornografie zwischen Erwachsenen gibt es Pornografie, in der Sex mit Jugendlichen unter 18 Jahren dargestellt wird. In diesem Fall spricht man von Kinderpornografie. Kinderpornografie ist verboten! Wer diese Art von Pornografie gewinnbringend herstellt, verbreitet oder lagert, macht sich strafbar. Bei Kinderpornografie ist bereits der bloße Zugriff im Internet mit Strafe bedroht!

Was sind Softpornos?

Der sogenannte Softporno fällt in die Kategorie Erotik- bzw. Sexfilm. Hier werden Sexszenen, jedoch keine besonders ausgefallenen Sexualpraktiken, dargestellt. Der Geschlechtsverkehr wird nicht detailliert gezeigt.

Durch das Internet ist der Zugriff auf Pornos leicht und anonym möglich. So sehen sich immer mehr Minderjährige, die selbst noch keine sexuellen Erfahrungen gemacht haben, bereits pornografische Darstellungen an. Daher ist es umso wichtiger, dass dir bewusst ist, dass der in Pornos gezeigte Geschlechtsverkehr nicht der Realität entspricht und auch nicht entsprechen muss.

Mit der Zeit wirst du deine eigenen sexuellen Erfahrungen machen. Es ist wichtig mit deinem/deiner Partner/in offen über eure sexuellen Wünsche und Bedürfnisse zu sprechen, dann werdet ihr bestimmt ein erfülltes Sexualleben haben.



Willst du mehr wissen?

www.kija.steiermark.at • kija@stmk.gv.at • 0676/8666 0609

Für Richtigkeit und Vollständigkeit des Infoblattes wird von der kija Steiermark keine Haftung übernommen.



Das Land
Steiermark

→ Kinder- und Jugendanwaltschaft